

## Ausschreibung Praktikumsplatz für Lernende FaGe im 2. Lehrjahr

Dieses Dokument wird zuhanden der interessierten Lernenden erstellt, damit diese den Praktikumsplatz kennenlernen und sich auf das Austauschpraktikum vorbereiten können

<b>Administrative Angaben</b>	
Institution, Abteilung, Anschrift (Adresse, Telefon, Fax, mail, Internet)	HFR Tafers Medizin 3. Stock Maggenberg 1 1712 Tafers 026 306 63 00 (Abteilung) 026 306 63 05 (Stationsleitung) <a href="mailto:Pflegestation3@h-fr.ch">Pflegestation3@h-fr.ch</a>
Empfang 1. Praktikumstag	Um 08.00h am Empfang im HFR Tafers
Bereich	Innere Medizin
Abteilungsverantwortliche/r	Bürki Sonja (Stationsleitung) 026 306 63 05 <a href="mailto:Sonja.buerki-kolly@h-fr.ch">Sonja.buerki-kolly@h-fr.ch</a>
BerufsbildnerIn (Name, Vorname, Mailadresse ...)	Ebibi Iradet <a href="mailto:Iradet.Ebibi@h-fr.ch">Iradet.Ebibi@h-fr.ch</a> Martino Nicole <a href="mailto:Nicole.Martino@h-fr.ch">Nicole.Martino@h-fr.ch</a>
Gewünschte Kontaktaufnahme mit der BerufsbildnerIn (vorgängiges Treffen, vorgängige Abgabe der vom Lernenden/der Lernenden formulierten Praktikumsziele, etc.)	Vorgängige Kontaktaufnahme mit den Berufsbildnern => Zusendung der Lernziele Wünsche für Planung mind. 2 Monate vorher an Stationsleitung melden
Personalärztliche Anweisungen betreffend Impfungen:	
<b>Beschreibung der Institution und deren Auftrag im Berufsfeld</b>	
Anzahl Betten Anzahl KlientInnen	30 Betten
Arbeitszeiten auf der Abteilung Arbeitszeiten für die Lernenden	<b>Montag bis Sonntag</b> Frühdienst 07:00-15:54 Uhr Spätdienst 15:00 – 23:00 Uhr Nachtwache 22:30 – 7:09 Uhr
Teamzusammensetzung	Stationsleitung Fachexpertin Pflege Pflegefachpersonen HF / FH

Spezielle Ressourcen im Team	FAGE Studierende, Lernende, Praktikanten  Berufsbildner Praxisausbildner
Pluridisziplinarität intra- et extra-institutionell (welche? in welchem Rahmen?...)	<b>Intern:</b> Ärzte Hausdienst Physiotherapie Labor Röntgen Administration Ernährungsberatung Ergotherapie Patientenberatung Diabetesberatung Seelsorge ... <b>Extern:</b> Spitex Pflegeheime WABE Voltigo ...
Klientel : ○ Säuglinge <input type="checkbox"/> ○ Kinder <input type="checkbox"/> ○ Jugendliche <input type="checkbox"/> ○ Erwachsene <input checked="" type="checkbox"/> ○ Betagte <input checked="" type="checkbox"/>  Aufenthaltstyp : ○ ambulant <input type="checkbox"/> ○ stationär <input checked="" type="checkbox"/> ○ in ihrem Lebensraum <input type="checkbox"/> ○ Psychiatrie <input type="checkbox"/> ○ Behindertenbereich <input type="checkbox"/>	
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	12 Tage
Häufigste Krankheitsbilder und Situationen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pneumonie</li> <li>• Herz-Kreislaufkrankungen</li> <li>• COPD</li> <li>• Diabetes Mellitus 1/2</li> <li>• Demenz</li> <li>• Palliative Situationen</li> <li>• CVI</li> <li>• Parkinson</li> <li>• Karzinome</li> <li>• Suchterkrankungen</li> <li>• Nieren-Blasenerkrankungen</li> <li>• Schmerzen akut/chronisch</li> <li>• Polymorbidität</li> </ul>

<p>Häufigste diagnostische und therapeutische Massnahmen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundpflege</li> <li>• Vitalzeichenkontrollen</li> <li>• Medikamentöse Therapie: iv, p.os</li> <li>• Injektionen s.c, i.m.</li> <li>• Blutentnahmen kapillär/venös</li> <li>• Div. Verbände</li> <li>• Wundpflege/Stoma/PEG/Zystofix</li> <li>• Bilanzierungen</li> <li>• Div. Sonden und Drainagen</li> <li>• Div. Mobilisationen</li> <li>• Psychosoziale Begleitung</li> <li>• Sterbe-/ Krisenbegleitung</li> <li>• Unterstützung in allen ATL`s</li> <li>• Interdisziplinäre Rapporte</li> <li>• ...</li> </ul>
<p><b>Praktikumsbegleitung:</b> nach dem Ausbildungskonzept des HFR für Lernende FAGE</p>	
<p>Verlangte Vorbereitung auf das Praktikum</p>	<p>Vorbereiten der Lernziele fürs Praktikum</p>
<p>Der Lernenden zur Verfügung stehende Ressourcen (Personen, Dokumente, Internetzugang...)</p>	<p>Begleitung durch BB`s  Tagesbegleitperson des Teams  Pflege- und Hygienerichtlinien,  Patientendossier DPI (digitale Patientenakte)  Axis-Medikamenten-Katalog  Intranet, Internet  Fachliteratur</p>
<p>Spezielle Bedingungen für den Praktikumsplatz (Sprache, Berufskleider, Fahrausweis, Auto oder sonstige Verkehrsmittel, spezielle Kenntnisse...)</p>	<p><b>Sprache:</b> Deutsch (Französischkenntnisse von Vorteil)</p> <p><b>Personalrestaurant mit Mikrowelle</b></p> <p><b>Berufskleider:</b> Werden vom HFR zur Verfügung gestellt, geschlossene Schuhe müssen selber mitgebracht werden.</p>

**Handlungskompetenzen gemäss Bildungsverordnung, die erarbeitet werden können**

**A: Umsetzen von Professionalität und Klientenzentrierung:**

- Hausinterne Normen und Werte beachten und anwenden
- Teamintegration und Auseinandersetzung mit einem neuen Arbeitsumfeld
- Beziehung zu Patienten und deren Umfeld gestalten
- Nähe – Distanz wahren, sich abgrenzen
- Kommunikation in verschiedenen Formen anwenden
- Gemäss den eigenen Beobachtungen situationsgerecht handeln
- Selbständig und auf Delegation Pflegeinterventionen bei stabilen Patienten ausführen
- Selbständige Organisation der Interventionen patientenbezogen und von Abteilungsämtli
- Enge Zusammenarbeit mit Dipl. Pflegefachperson mit regelmässiger Rückmeldung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit wahrnehmen mit obengenannten Diensten
- Pflegedokumentation
- Verantwortung für das eigene Handeln übernehmen im Rahmen der Kompetenzen und dem Bildungsstand
- Eigenverantwortung übernehmen für das Verfassen von Lernjournals und Verlaufsblätter
- Eigene Möglichkeiten ( Kompetenzen) und Grenzen erkennen, Hilfe holen

**B: Pflege und Betreuung**

B 1-6 täglich möglich

**C: Pflegen und Betreuen in anspruchsvollen Situationen:**

C 1 – C 3 Situationsbedingt möglich

C 4 – C 5 täglich möglich

**D: Ausführen medizinischer Verrichtungen:**

D 1 – D 3 meistens möglich

D 4 manchmal möglich

D 5 selten möglich

D 6 – D 7 manchmal möglich

Blasenkatheter legen bei Frauen unter Aufsicht situationsbedingt möglich

**E: Fördern und Erhalten von Gesundheit und Hygiene:**

E 1 – E 4 täglich möglich

**F: Gestalten des Alltags :**

F 1 wenig ausführbar

F 2 Tagesstruktur Spitalalltag täglich anwendbar

F 2 Tagesstruktur bei Suchtpatienten mit Vertrag gelegentlich möglich

**G: Wahrnehmen hauswirtschaftlicher Aufgaben:**

G 1 möglich

G 2 Bezogen auf Patientenzimmer und Abteilungsräumlichkeiten täglich möglich

**H: Durchführen administrativer und logistischer Aufgaben:**

H 1 manchmal möglich

H 2 täglich möglich

H 3 manchmal möglich

H 4 täglich möglich

H 5 nach Ämtliplan anwendbar